

Bestand: Sam-Kt - Sammlung Kriegstote

I. Num.

212

alte Archiv-Sign.

19

v. Num.

212

Dat. => Findbuch

19. März 1945

Klassifikationsgruppe 1

1.1 Stadt Stadtlohn

Name

Bockwinkel, Josef

Geburtsdatum

26.04.1924

Beruf

Weber

Dienstgrad

Obergefreiter

Letzte bekannte Adresse

Hohestraße 5

Familienstand

ledig

Sterberegister Stadtlohn

1945/Nr. 276

Registratursignatur

12

Beschreibung / Inhalt

Fragebogen, Totenzettel ohne Foto in der Akte, Lebenslauf auf Rückseite vom Fragebogen, Heimatbuch Stadtlohn von 1951 S. 64, Erklärung zum Tod in Akte D 1861 u. D 1859, Informationen zur Einheit, Gedenkblatt VDK.

Einheit / Dienststelle

2.gem. Flak Abt. 494 (V), FpNr. L30715

Feldlazarett 134. FpNr. 43697

Sterbedatum

19.03.1945

Sterbeort

Gotenhafen (Polen)

Sterbeort Danzig (SterbeRg)

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.:

Nach Information des VDK liegt das Grab derzeit noch an folgendem Ort: Gdynia - Witomino, Polen

Bildfeld

Eine größere Liebe hat niemand,
als der, der sein Leben hingibt
für seine Freunde.



Gedenket im Gebete

und beim hl. Opfer unseres lieben
einzigen Sohnes und Bruders,
unseres Schwagers, Neffen und
Vetters

Josef Bockwinkel

Obergefr. in einem Flak-Regiment.

Der liebe Gefallene wurde geboren
am 24. April 1924 zu Stadtlöhn. In-
folge einer schweren Verwundung,
die er bei den letzten Kämpfen im
Osten erlitt, starb er im März 1945
auf einem Verbandsplatz. In der
Blüte seiner Jahre nahm Gott ihn
zu sich in den ewigen Frieden. Als
tapferer Held kämpfte er nach dem
Wahlspruch der christlichen Jugend:

Ein deutscher Junge ist herb und fein,
Will Ritter der Ehre und Reinheit

Kämpft leuchtenden Auges, mit [sein;
[frohem Mut,
Als Christusträger mit deutschem [Blu..

R. I. P.

Lensindruck, Abzug I. W.